GEMEINDEBRIEF

für die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Marienberg Dezember 2021 und Januar 2022





Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens

Seite 2 Vorwort

Seite 2 Besonderes

Seite 6

Seite 8

Gottesdienste

Landeskirchliche Gemeinschaf

Seite 19 Informationen 8 Veranstaltunger

> Seite 18 Fürbitte

Seite 19

Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefes!

Weihnachten, das ist für uns im Erzgebirge eine ganz besondere Zeit. Nicht umsonst wird mit dem Erzgebirge als das Weihnachtsland geworben. Und nicht nur die Beleuchtung in den Fenstern und der Truppel auf den Weihnachtsmärkten, die sich drehenden Pyramiden und die Rauchschwaden der Raachermannl zeugen davon, sondern auch unser Stadtwappen erzählt von Weihnachten. Denn die Strahlenkranzmadonna wie sie auf unserem Stadtwappen und auch an mehreren Stellen in unserer Kirche zu sehen ist, bezieht sich auf eine Passage aus der Offenbarung des Johannes, die auch als ein Weihnachtstext gelesen werden will.

Dort schreibt der Seher im 12. Kapitel:

"¹ Und es erschien ein großes Zeichen im Himmel: eine Frau, mit der Sonne bekleidet, und der Mond unter ihren Füßen und auf ihrem Haupt eine Krone von zwölf Sternen. ² Und sie war schwanger und schrie in Kindsnöten und hatte große Qual bei der Geburt. ... ⁵ Und sie gebar einen Sohn, einen Knaben, der alle Völker weiden sollte mit eisernem Stabe."

Während wir ja gewöhnt sind zu Weihnachten von Maria und Josef, den Hirten und den Weisen aus dem Morgenland zu hören. Nimmt Johannes eine ganz andere Perspektive ein. Er erzählt die Geschichte aus einer himmlischen Sichtweise. Eine, die uns helfen kann unsere Augen zu öffnen für das Wunder, dass wir zu Weihnachten feiern. Hinter und neben die Berichte der Evangelien, die die

historischen Ereignisse beschreiben, stellt der Prophet seine Vision von der Frau am Himmel, welche einen Sohn gebiert.

Diese hat eine reiche Auslegungsgeschichte und viel ließe sich dazu sagen, aber ich will mich auf eine Beobachtung beschränken:

Maria und Josef, der Stall in Bethlehem, die Hirten als erste Gratulanten an der Krippe, das alles entspricht so gar nicht unserer menschlichen Vorstellung von Größe und Macht. Ein König, der Herrscher der Welt geboren in einem Dorf, in einem besetzten Land, Teil eines unterdrückten und besiegten Volkes? Da ist rein äußerlich nichts verheißungsvolles.

Und doch ist Gottes Perspektive auf dieses Geschehen ganz anders. Von ihm aus geschieht dort in Bethlehem so viel mehr. Seine Verheißung an sein Volk, an alle Menschen beginnt sich zu erfüllen. Sein Plan mit der ganzen Welt kommt zu seinem Ziel. Dieses Geschehen zu Weihnachten es erstreckt sich nicht nur über alle Menschen, sondern ist ein wahrhaft kosmisches Ereignis. Denn durch das "Ja" Maria's zu Gottes Plan mit ihr, wird Gott Mensch. Gott und Schöpfung vereinen sich.

Sie steht damit in der Gemeinschaft mit das ganze Gottes Volk, das in Gottes Willen einwilligt. Ihm vertraut und gegen alle menschlichen Möglichkeiten seine Verheißungen glaubt. Gottes Versprechen an Abraham, Mose, David und viele andere, sie erfüllen sich in Jesus. Deshalb trägt sie die Krone mit den zwölf Sternen, die für die Stämme Israels stehen.

Sie trägt den Christus in sich und ist damit buchstäblich erfüllt mit Gottes Liebe, deshalb leuchtet sie wie die Sonne. Sie steht auf der Mondsichel im Wissen darum, dass sie wie der Mond aus sich heraus nicht leuchten kann, sondern ganz abhängig davon ist, dass Gott sie anstrahlt und sie dadurch selber hell wird.

Die Vision des Johannes sie ruft uns zu: Auch da wo wir Gott nicht vermuten und vielleicht nicht einmal spüren, ist er doch da. Seine Herrlichkeit sie ist uns oft verborgen und doch ist sie da. Er ist auch da. wenn wir zu Weihnachten wieder eingeschränkt feiern müssen. Wenn Sie alleine Zuhause sitzen, das "O du fröhliche" nicht in der Vesper gesungen werden konnte und die Nachbar durch die Maske ein "Frohes Fest" wünschen. Frist da und mit ihm sein Licht.

Lassen wir uns von diesem Licht der Weihnacht die Augen öffnen, dass wir in aller menschlichen Schwäche und Not Gottes Herrlichkeit erkennen. Die sichtbar wird im Kind in der Krippe. Arm und schwach und doch der, der die Welt in seinen Händen hält.

Es grüßt sie herzlich

Pfarrer Friedemann Liebscher



Besondere Veranstaltungen

Sonnabend, 4. Dezember 2021, 17.00 Uhr

2. Klingende Weihnachtsstube

Orgel: Werner Koch, Rostock

Eintritt frei

Freitag, 10. Dezember 2021, 19.00 Uhr

Benefizkonzert des Luftwaffenmusikkorps Erfurt
Eintritt: Kartenvorverkauf Stadtverwaltung Marienberg

Sonnabend, 11. Dezember 2021, 17.00 Uhr 3. Klingende Weihnachtsstube Bläserkreis und Bergsänger Eintritt frei

Sonnabend, 18. Dezember 2021, 17.00 Uhr

4. Klingende Weihnachtsstube in Satzung

Posaunenchor Grünlichtenberg und Kirchenchor Satzung

Eintritt frei

Freitag, 31. Dezember 2021, 22.00 Uhr Orgelkonzert in der Silvesternacht KMD Rudolf Winkler

Alle Konzerte sind unter Vorbehalt geplant. Einlass nur mit 2-G-Regel!

Sonntag, 12. Dezember 2021, 10.00 Uhr **Familien-Adventsgottesdienst** von und mit Gabi & Amadeus Eidner

Seit Gabi und Dr. Amadeus Eidner aus Chemnitz im April 2000 ihre Berufung als christliche Liedermacher entdeckt haben und diese mit ganzem Herzen ausfüllen, hat sich ihr Wirkungsfeld auf den gesamten deutschsprachigen Raum ausgeweitet und ihr künstlerisches Spektrum eine bemerkenswerte Vielfalt erreicht.

Dankbar dürfen sie auf über 2000 erfolgreiche Auftritte zurückblicken, neun CD – Produktionen im ABAKUS Musikverlag stehen zu Buche, wobei besonders ihre "Bohra & Bohris" – Singspiele bei unzähligen Kindern mittlerweile zu den Favoriten gehören.

Ihr nun vorliegendes erstes Advents- und Weihnachtsalbum haben sie als Querschnitt des reichen Liederschatzes, den uns die vergangenen Jahrhunderte hinterlassen haben, angelegt.

Neben traditionellen Adventsliedern, welche sie auf ihre Art musikalisch "neu eingekleidet" haben, interpretieren sie auch Weihnachts-Songs, die erst in den unmittelbar zurückliegenden Jahrzehnten entstanden sind. Natürlich dürfen auch zwei Kinder – Weihnachtsmedleys nicht fehlen und als besonderes "Schmankerl" singen die beiden das Lied "Weihnachten is, stille Nacht" in erzgebirgischer Mundart.

Das Resultat all dessen ist ein gelungener, abwechslungsreicher Titel – Mix: sowohl für die Jüngeren als auch für die Senioren, sowohl für die innehaltend Nachdenklichen als auch für die fröhlich Ausgelassenen, sowohl zum Zuhören als auch zum Mitsingen, auf alle Fälle für jedermann als eine wertvolle Orientierungshilfe bei der Suche nach dem "Stern über Bethlehem" und seiner frohmachenden Nachricht von der Geburt lesu Christi, dem Retter unserer Welt!



Allianzgebetswoche 2022, jeden Abend 19.30 Uhr

Thema: "Der Sabbat und die Bundestreue" Überlegungen zu 2. Mose 31 aus messianisch-jüdischer Sicht

Montag. 10. lanuar

"Der Sabbat und Gottes Versorgung" (2. Mose 20, 8-11) Pfarrer Freier (St. Marienkirche)

Dienstag, 11. Januar

"Der Sabbat und Ruhe" (1. Mose 2, 2-3a) Pfarrer Tschöpe (Röm.-kath. Kirche)

Mittwoch, 12. Januar

"Der Sabbat und Barmherzigkeit" (Matthäus 12, 11-12) Pastor Herrmann (Ev.-meth. Kirche)

Donnerstag, 13. Januar

"Der Sabbat und Erinnerung" (5. Mose 5, 12-15) Pfarrer Liebscher (Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft)

Freitag, 14. Januar

"Der Sabbat und Freude" (Psalm 73, 28) Pfarrer Zacharias (Adventgemeinde)

Sonnabend, 15. Januar

"Der Sabbat und Großzügigkeit" (3. Mose 25, 10) lesuszentrum

Sonntag, 16. Januar

"Der Sabbat und Hoffnung" (Hebräer 4, 9-12) Abschlussgottesdienst in der St. Marienkirche



Wann geht es wohl mehr ums Schenken und Verschenken, als in der Weihnachtszeit? Geschenke müssen bestellt, gekauft, verpackt und schließlich übergeben werden. Und natürlich die alles entscheidende Frage: "Was verschenke ich überhaupt?"

"Ich möchte meine Lebensfreude weitergeben.", so schrieb eine Auszubildende im letzten Jahr in ihrem Bewerbungsschreiben. War das nicht genau die passende Antwort auf unsere Anzeige?

Herzverschenker werden.

Für Schülerinnen und Schüler steht diese Zeit rund um den Jahreswechsel auch für allerhand Stress in der Schule. Für die Abschlussklassen stehen neben den traditionell gehäuften Klassenarbeiten in der Adventszeit bald die Prüfungsvorbereitungen an. Parallel dazu stellt sich die Frage: Wie geht es nach der Schule weiter? Bewerbungen, Gespräche und schließlich steht eine Entscheidung für ein Studium oder eben eine Ausbildung an.

Auch wir als Diakonie Marienberg bilden aus. Seit zwei Jahren jetzt ganz neu das einheitliche Berufsbild

Pflegefachfrau / Pflegefachmann.

Innerhalb von 3 Jahren erfolgt diese Ausbildung im monatlichen Wechsel zwischen Praxis und Theorie in den verschiedenen Einrichtungen unserer Diakonie, bei Kooperationspartnern und der Pflegefachschule in Annaberg-Buchholz. Am Ende der Ausbildung steht der Abschluss in einem mehr als dringend gebrauchten Berufsbild.

Viel wurde in den letzten Monaten über die Pflege berichtet. Schlagworte, wie Pflegenotstand und Fachkräftemangel standen im Vordergrund.

Das Erleben von Dankbarkeit, die Freude am Helfen, die Weitergabe von Lebensfreude oder auch der sichere Arbeitsplatz ganz in der Nähe. Auch diese Punkte stehen für Pflege und die Arbeit mit und für Menschen.

Hast Du Lust auf's "Herzverschenken"? Ist Ihr Kind oder Enkel gerade auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz? Haben Sie Interesse an einer beruflichen Veränderung? Wir als Diakonie Marienberg freuen uns auf neue Auszubildende ab Sommer 2022. Bewerbungen mit Lebenslauf und (soweit vorhanden) letztem Zeugnis sind ab sofort möglich, idealerweise per Mail an bewerbungen@diakonie-marienberg.de

Für Fragen steht Personalleiter Michael Hengst gerne unter 03735/9115-25 zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen eine gute, behütete und gesegnete Adventsund Weihnachtszeit, Freude beim Schenken und Beschenkt werden und vielleicht Lust am Herzverschenken.

Diakonie III Marienberg

Ausbildung Pflegefachfrau/ Pflegefachmann

Informationen und Kontakt:

bewerbungen@diakonie-marienberg.de 03735 9115-25

www.diakonie-marienberg.de

Herzverschenker werden.



Gottesdienste und Veranstaltungen in Marienberg und Satzung

Monatsspruch Dezember:

Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion! Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der HERR.

Sacharja 2,14

Mittwoch, 1. Dezember

15.30 Uhr Mutti-Kind-Kreis (Pfarrhaus Satzung)



Donnerstag, 2. Dezember

14.00 Uhr Adventsfeier von Rentnerkreis und Frauendienst

(Gemeindesaal Marienberg)

Sonnabend, 4. Dezember

17.00 Uhr 2. Klingende Weihnachtsstube

(St. Marienkirche)

2. Sonntag im Advent, 5. Dezember

Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.

Lukas 21,28

10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

(St. Marienkirche)

anschließend Besuche alter und kranker

Gemeindeglieder mit Kindergottesdienst

Pfarrer Freier

Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

(Kirche Satzung) und mit Kindergottesdienst

Pfarrer Liebscher

Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

Dienstag, 7. Dezember

o9.00 Uhr Mutti-Vati-Kind-Kreis (St. Marienkirche)
(Bitte bei Kerstin Ullmann anmelden)

Freitag, 10. Dezember

19.00 Uhr Benefizkonzert der Bundeswehr

(St. Marienkirche)

Sonnabend, 11. Dezember

17.00 Uhr 3. Klingende Weihnachtsstube

(St. Marienkirche)

3. Sonntag im Advent, 12. Dezember

Bereitet dem HERRN den Weg; denn siehe,

der HERR kommt gewaltig.

Jesaja 40,3.10

10.00 Uhr Familien-Adventsgottesdienst (St. Marienkirche)

von und mit Gabi & Amadeus Eidner

10.00 Uhr Predigtgottesdienst (Kirche Satzung)

mit Kindergottesdienst

Pfarrer Freier

Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

Dienstag, 14. Dezember

19.30 Uhr Gemeindeabend in Gebirge

(Gemeinschaftshaus)

Mittwoch, 15. Dezember

19.00 Uhr Bastelkreis (Sitzungszimmer)

19.30 Uhr Gemeindeabend in Lauta (Gemeinschaftshaus)

Donnerstag, 16. Dezember

14.00 Uhr Seniorenkreis (Pfarrhaus Satzung)

19.30 Uhr Musikalischer Leseabend im Advent

(Gemeindesaal Marienberg)
für Frauen und Männer

(Bitte bei Kerstin Ullmann anmelden)

Sonnabend, 18. Dezember

17.00 Uhr 4. Klingende Weihnachtsstube (Kirche Satzung)

4. Sonntag im Advent, 19. Dezember

Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich:

Freuet euch! Der Herr ist nahe!

Philipper 4,4.5b

09.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

in Gebirge (Gemeinschaftshaus)

Pfarrer Liebscher

08.30 Uhr Predigtgottesdienst (Kirche Satzung)

kein Kindergottesdienst

Pfarrer Freier

Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

10.00 Uhr Predigtgottesdienst (St. Marienkirche)

mit Kindergottesdienst

Pfarrer Freier

Donnerstag, 23. Dezember

16.00 Uhr Andacht zur Ankunft des Lichtes aus Bethlehem

(St. Marienkirche)

Freitag, 24. Dezember, HEILIGER ABEND

15.00 Uhr Christvesper mit Kinderkrippenspiel

(Kirche Satzung)

15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel der Kurrende

(St. Marienkirche)

16.00 Uhr Christvesper in Gebirge (Gemeinschaftshaus)

17.00 Uhr Christvesper mit Kirchenmusik (St. Marienkirche)

22.30 Uhr Weihnachtsspiel der Jungen Gemeinde

(St. Marienkirche)

Sonnabend, 25. Dezember, 1. Weihnachtstag

Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit.

o5.oo Uhr Christmette (Kirche Satzung)

10.00 Uhr Festgottesdienst (Kirche Satzung)

mit Posaunenchor, kein Kindergottesdienst

Pfarrer Liebscher

Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl

(St. Marienkirche) kein Kindergottesdienst

Pfarrer Freier

Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

Sonntag, 26. Dezember, 2. Weihnachtstag

10.00 Uhr Festgottesdienst (St. Marienkirche)

mit Kindergottesdienst Pfarrer Liebscher

Dankopfer: Hilfe für Kirchen in Osteuropa

In Satzung findet kein Gottesdienst statt!

Freitag, 31. Dezember, SILVESTER

Meine Zeit steht in deinen Händen.

Psalm 31,16

15.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

(Kirche Satzung)

kein Kindergottesdienst

Pfarrer Freier

Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

17.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

(St. Marienkirche), mit Kindergottesdienst

Pfarrer Freier

Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

22.00 Uhr Orgelkonzert in der Silvesternacht

(St. Marienkirche)

Jahreslosung 2022 Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen. Johannes 6,37

Monatsspruch Januar:

Jesus Christus spricht: Kommt und seht! *Johannes* 1,39

Sonnabend, 1. Januar, NEUJAHR

Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit.

Hebräer 13,8

10.00 Uhr Predigtgottesdienst (St. Marienkirche)

Pfarrer Liebscher

Dankopfer: Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD

In Satzung findet kein Gottesdienst statt!

1. Sonntag nach Weihnachten, 2. Januar

Wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.

Johannes 1,14b

10.00 Uhr Predigtgottesdienst (Kirche Satzung)

kein Kindergottesdienst

Pfarrer Liebscher,

Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

17.00 Uhr Weihnachtsspiel der Jungen Gemeinde

(St. Marienkirche)

(Wiederholung vom 24.12.)

Mittwoch, 5. Januar

15.30 Uhr Mutti-Kind-Kreis (Pfarrhaus Satzung)
Thema: "Das Dreikönigsfest"



Donnerstag, 6. Januar, EPIPHANIAS

Die Finsternis vergeht und das wahre Licht scheint schon.

1. Johannes 2,8b

14.00 Uhr Rentnerkreis (Gemeindesaal Marienberg)

19.30 Uhr Predigtgottesdienst (St. Marienkirche)

kein Kindergottesdienst

Pfarrer Freier

Dankopfer: Ev.-Luth. Missionswerk Leipzig

1. Sonntag nach Epiphanias, 9. Januar

Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.

Römer 8,14

10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

(Kirche Satzung) und mit

Kindergottesdienst-Weihnachtsfeier

(Beginn 9.00 Uhr mit Frühstück im Pfarrhaus)

Pfarrer Freier

Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

(St. Marienkirche) und mit Kindergottesdienst

Pfarrer Liebscher

Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

Allianzgebetswoche

von Montag, 10.01. bis Sonntag, 16.01.2022 (siehe "Besondere Veranstaltungen")

2. Sonntag nach Epiphanias, 16. Januar

Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.

Johannes 1,16

10.00 Uhr Predigtgottesdienst (St. Marienkirche)

zum Abschluss der Allianzgebetswoche

mit Kindergottesdienst

Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

Dienstag, 18. Januar

o9.00 Uhr Mutti-Vati-Kind-Kreis (St. Marienkirche)
(Bitte bei Kerstin Ullmann anmelden)

Mittwoch, 19. Januar

19.00 Uhr Bastelkreis (Sitzungszimmer Marienberg)

Donnerstag, 20. Januar

14.00 Uhr Seniorenkreis (Pfarrhaus Satzung)

2. Sonntag nach Epiphanias, 23. Januar

Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.

Lukas 13,29

o8.30 Uhr Predigtgottesdienst (St. Marienkirche)

kein Kindergottesdienst

Pfarrer Freier

Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Gebirge

(Gemeinschaftshaus)

Pfarrer Freier

10.00 Uhr Predigtgottesdienst (Kirche Satzung)

mit Kindergottesdienst

Pfarrer Liebscher

Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

Dienstag, 25. Januar

19.30 Uhr Ehepaarkreis (Kapelle St. Marienkirche)

Mittwoch, 26. Januar

17.00 Uhr Besuchsdienst (Gemeindesaal Marienberg)

20.00 Uhr MKK-Oldies-Treff (Pfarrhaus Satzung)

Letzter Sonntag nach Epiphanias, 30. Januar

Über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir. Jesaja 60,2b

10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

(Kirche Satzung) und mit Kindergottesdienst

Pfarrer Freier

Dankopfer: Bibelverbreitung-Weltbibelhilfe

10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

(St. Marienkirche) und mit Kindergottesdienst

Pfarrer Liebscher

Dankopfer: Bibelverbreitung-Weltbibelhilfe

Dienstag, 1. Februar

09.00 Uhr Morgenandacht für Frauen

(Kirchensaal St. Marienkirche)

(Bitte bei Kerstin Ullmann anmelden)

Donnerstag, 3. Februar

14.00 Uhr Rentnerkreis (Gemeindesaal Marienberg)

4. Sonntag vor der Passionszeit, 6. Februar

Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern.

Psalm 66,5

o8.30 Uhr Predigtgottesdienst (Kirche Satzung)

kein Kindergottesdienst

Pfarrer Liebscher

Dankopfer: Gesamtkirchliche Aufgaben

der VELKD

10.00 Uhr Predigtgottesdienst (St. Marienkirche)

mit Taufdenken für Januar und Februar

Pfarrer Liebscher

Dankopfer: Gesamtkirchliche Aufgaben

der VELKD

Alle Gottesdienste und Veranstaltungen finden unter Vorbehalt statt. Bitte informieren Sie sich zu gegebener Zeit im Internet oder an den Aushängen.

Landeskirchliche Gemeinschaft

MARIENBERG Leiter: Daniel Weinhold,		Gemeindeoffenes Gebet: Donnerstag, 27. Januar	17.00 Uhr	LAUTA Leiterin: Eva Schäfer	
Telefon: 03735 660950		25. November	17.00 Uhr	Telefon: 03735 22215	
www.lkg-marienberg.de		GEBIRGE		www.lkg-lauta.de	
Gemeinschaftsstunde: Sonntag, 05. und 12. Dezembei	r 10 30 Uhr	Leiter: Michael Gottschalk		Gemeinschaftsgottesdienst: Sonntag, 19. Dezember	9.30 Uhr
Weihnachtsfeier:	19.50 0	Telefon: 03735 22820		Sonntag, 2., 9., 16., 23.	9.50 0111
Sonntag, 19. Dezember	14.30 Uhr	www.lkg-gebirge.de		und 30. Januar	9.30 Uhr
Gemeinschaftsstunde:		Gemeinschaftsstunde:		Adventsfeier:	
Sonntag, 02. Januar	10.00 Uhr	Sonntag, 5. und 12. Dezember	9.30 Uhr	Sonntag, 5. Dezember	15.00 Uhr
Sonntag, 09., 23. u. 30. Januar	17.00 Uhr	Sonntag, 2., 9., 16.		Seniorennachmittag:	
<u>Frauenstunde:</u>		und 30. Januar	19.30 Uhr	Mittwoch, 1. Dezember	
Dienstag, 07. Dezember		Weihnachtsfeier:		und 5. Januar	15.00 Uhr
und 04. Januar	19.30 Uhr	Sonntag, 19. Dezember	9.00 Uhr	Gebetskreis:	
Bibelstunde:		Kinderstunde:		jeden Mittwoch	9.15 Uhr
Dienstag, 21. Dezember		jeden Sonntag	9.30 Uhr		
und 18. Januar	19.30 Uhr	<u>Jugendstunde:</u>			
Kinderstunde:		jeden Sonntag	19.00 Uhr		
jeden Sonnabend	10.00 Uhr	Bastelkreis:			
EC-Jugendstunde:		Termine werden individuell bekanntgegeben			
jeden Freitag	18.18 Uhr	Mittlere Generation:			•
Seniorenkreis Mühlberg:		jeden 1. Freitag im Monat	19.30 Uhr	•	175
Mittwoch, 15. Dezember	15.00 Uhr	Seniorenkreis:		www.lkg-marienberg.de	II(a
Mittwoch, 12. und 26. Januar	15.00 Uhr	Dienstag, 7. Dezember	15.00 Uhr	www.lkg-lauta.de	
		Dienstag, 11. und 25. Januar	15.00 Uhr	www.lkg-gebirge.de	

Landeskirchliche Gemeinschaft | 14

Gottesdienste in den Pflegeheimen

Seniorenzentrum "Haus Lauckner"

Freitag, 24. Dezember
10.00 Uhr Gottesdienst (ev.-luth.)
Dienstag, 11. Januar
10.00 Uhr Gottesdienst (ev.-luth.)

Diakonie-Pflegeheim "Hoffnung"

Freitag, 31. Dezember
10.00 Uhr Gottesdienst (ev.-luth.)

Montag, 10. Januar
10.00 Uhr Gottesdienst (ev.-luth.)

montags, wenn kein Gottesdienst ist,
10.00 Uhr Andacht

Seniorenresidenz "Am Markt"

Mittwoch, 22. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst (ev.-luth.)

Mittwoch, 12. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst (ev.-luth.)

Regelmäßige Veranstaltungen (Marienberg)

Junge Gemeinde:

dienstags, 19:00 Uhr (Jugendraum)

Kantorei:

montags, 19:30 Uhr (Kirchensaal) Leitung: KMD Rudolf Winkler, Telefon: 03735 669966

Posaunenchor:

mittwochs, 19:00 Uhr (Kirchensaal) Leitung: Frieder Meier, Telefon: 03735 22654

Vorkurrende:

donnerstags, 15:15 Uhr (Sitzungszimmer)

Kurrende:

freitags, 16:00 Uhr (Kirchensaal) Leitung: KMD Rudolf Winkler, Telefon: 03735 669966

Blockflötenkreis:

freitags, 17:00 Uhr (Kirchensaal) Leitung: KMD Rudolf Winkler, Telefon: 03735 669966

Regelmäßige Veranstaltungen (Satzung)

Kirchenchor:

donnerstags, 19:30 Uhr Leitung: KMD Rudolf Winkler, Tel.: 03735 669966

Christenlehre:

mittwochs, 15:00 Uhr, Klassen 5 und 6, Klassen 1 – 4 in Kühnhaide

Posaunenchor:

montags, 19:00 Uhr oder nach Absprache verantwortlich: Bernd Melzer Tel.: 037364 12747

unge Gemeinde:

dienstags, 19:00 Uhr in Marienberg

Alle Veranstaltungen finden im Pfarrhaus statt.

Das Pfarramt bleibt vom 27.12. bis 31.12. geschlossen!

Informationen und Veranstaltungen der Schwestern-Kirchgemeinden Marienberg-Satzung, Pobershau-Kühnhaide und Zöblitz-Lauterbach

Krippenweg durch Lauterbach

Vom 3. Advent bis zum 20. Januar führt ein kurzer Rundweg mit Bildern zur Weihnachts-Geschichte durch Lauterbach. Ein schönes Weihnachtserlebnis für die ganze Familie! Start und Ziel ist an der Heilandskirche, wo man auch gut parken kann.

Silvester-Tanz

Am 31.12. zum Jahresabschluss laden wir herzlich zur Tanzveranstaltung im Begegnungszentrum Niederlauterstein ein. Mit Musik, Tanz und einem kleinen Unterhaltungsprogramm feiern wir gemeinsam ins neue Jahr hinein.

Karten gibt es nur im Vorverkauf für 20,00 EUR unter: www.cvjm-lichtblick.de

Hinweis: Zu dieser Veranstaltung gilt wahrscheinlich die 2G-Regel.

Lichtblick-Gottesdienste

Die Kirchgemeinde Zöblitz-Lauterbach lädt ganz herzlich zu diesem besonderen Gottesdienst-Format ein. Wir feiern Gottesdienst im Begegnungszentrum Niederlauterstein - mit Krabbelbereich für Kleinkinder, mit Kinderkirche, mit unserer Lichtblick-Band, mit Predigt, Gebet und anschließendem gemeinsamen Mittagessen (sofern dies möglich ist).

Beginn ist jeweils 10.30 Uhr.

Die nächsten Termine sind:

- 9. Januar mit Tabea Schönfelder
- 6. Februar mit Michael Rausch

Evangelische Grundschule Lippersdorf

Am 4. September wurde in Lippersdorf Schulanfang gefeiert - ein doppelter Schulanfang. Die Evangelische Schule Lippersdorf wurde mit ihren 13 neuen Schülern und ihrer Lehrerin Julia Kluge zum Leben erweckt.

Mittlerweile läuft der Unterricht gut an. Doch der Blick geht nach vorn. Wir sind auf der Suche nach einer weiteren Lehrkraft, die Lust hat diese Schule mit zu gestalten und auch nach Schülern, um das Haus mit Leben zu füllen.

Für Rückfragen steht der Vorsitzenden des Ev. Schulvereins Pfarrer Michael Escher gern zur Verfügung: Telefon 037329 362



Wir begleiten mit unserer Fürbitte

... die getauften Kinder

Alexander Klaus, Sohn von Christian Liebscher und Yvonne Klaus aus Marienberg

Frieda Martin, Tochter von Nico und Lisa Martin aus Gelobtland

... das getraute Paar

Hans-Jürgen Lock und Grit Deutschländer-Lock aus Dortmund

... das zur Goldenen Hochzeit eingesegnete Paar

Wolfgang und Christine Seifert geb. Loos aus Marienberg

Taufen finden nur im Gemeindegottesdienst statt! Wir bitten um frühestmögliche Anmeldung im Pfarramt.

... die christlich Bestatteten und ihre Angehörigen

Siegrid Frister geb. Haustein, aus Nürnberg, 77 Jahre (Beerdigung in Marienberg)

Irene Arnold geb. Gründig, 92 Jahre (Beerdigung in Marienberg)

Werner Kleditzsch, 94 Jahre (Beerdigung in Marienberg)

Eberhard Reichel, aus Großrückerswalde, 85 Jahre (Beerdigung in Marienberg)

Manfred Schönherr, 73 Jahre (Beerdigung in Hilmersdorf)

Ingeburg Schlosser geb. Matthes, 92 Jahre, (Trauerfeier mit Urnenbeisetzung in Marienberg)

Herbert Meyer, 99 Jahre (Beerdigung in Satzung)

Bankverbindungen

KG Marienberg: BIC: GENODED1DKD,

IBAN: DE91350601901682009019

Kirchgeld:

BIC: GENODED1DKD,

IBAN: DE41 3506 0190 1662 5000 18

Friedhof:

BIC: GENODED1DKD,

IBAN: DE19 3506 0190 1662 5000 26

Förderverein: BIC: WELADED1STB,

IBAN: DE51870540003103002962

Mitarbeiter in der Verwaltung

Steffi Kleditzsch:

Kirchgeld und Finanzen Telefon: (03735) 219182

Email: Steffi.Kleditzsch@evlks.de

Katrin Büge

Friedhof und Gemeindeverwaltung

Telefon: (03735) 22238

Email: Katrin.Buege@evlks.de

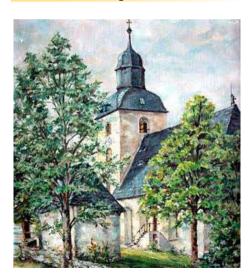
Kirche im Internet

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde: www.st-marien-marienberg.de

Posaunenchor: www.posaunenchor-marienberg.de

Förderverein: www.foerderverein.kirche-marienberg.de

Kirchgemeinde Satzung: www.kirche-satzung.de



Impressum:

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Marienberg, Freiberger Straße 2, 09496 Marienberg, Pfarrer Freier

Verantwortlich für den Inhalt: Pfarramt, sowie die Autoren der Beiträge

Titelfoto:

St. Marienkirche (Friedemann Liebscher)

Druck:

Druckerei Gebrüder Schütze GbR, Wolkenstein

Der Gemeindebrief wird kostenfrei abund weitergegeben. Alle Spenden, die der Gemeindearbeit zugute kommen sollen, nehmen wir dankbar mit der Benennung des entsprechenden Zwecks entgegen. Änderungen vorbehalten.

Redaktionsschluss: ca. am 10. des Vormonats zum Erscheinungstermin

Änderungen vorbehalten.

Pfarramt Marienberg:

Freiberger Straße 2, Telefon: 03735 22238 Email: pfarramt@kirche-marienberg.de Öffnungszeiten:

 Montag
 9:00 - 13:00 Uhr

 Dienstag
 9:00 - 18:00 Uhr

 Mittwoch
 geschlossen!

 Donnerstag
 9:00 - 13:00 Uhr

 Freitag
 9:00 - 13:00 Uhr

Friedhof Marienberg:

Freiberger Straße

Telefon: 03735 22370 / 0162 5622551

Kindergarten Marienberg:

Brüderweg 13, Telefon: 03735 23073

Außenstelle Satzung:

Satzunger Kirchstraße 2

Öffnungszeiten:

Donnerstag, 2. und 16. Dezember 13.00 – 16.00 Uhr Donnerstag, 6. und 20. Januar 13.00 – 16.00 Uhr Ab August jeder 1. und 3. Donnerstag im Monat geöffnet.

Kindergarten Satzung:

Satzunger Kirchstraße 2, Telefon: 037364 8269

MITARBEITER IM VERKÜNDIGUNGSDIENST



Pfarrer Volkmar Freier

E-Mail: volkmar.freier@evlks.de Zschopauer Straße 20, Telefon: 03735 769008 Sprechzeit: nach telefonischer Vereinbarung



Pfarrer Friedemann Liebscher

E-Mail: friedemann.liebscher@evlks.de Freiberger Straße 2, Telefon: 03735 219185 Sprechzeit: nach telefonischer Vereinbarung



KMD Rudolf Winkler

E-Mail: rudolf.winkler@evlks.de Pobershau, Amtsseite, Dorfstraße 41

Telefon: 03735 669966



GEMEINDEPÄDAGOGEN:

Kerstin Ullmann

E-Mail: KerstinUllmann1@gmx.de

Anton-Günther-Weg 11 Telefon: 03735 24874